

Erfolge für den Audi R8 LMS in drei Ländern

- Tabellenplatz zwei für Tresor Audi Sport Italia nach Langstrecken-Auftakt
- Dritter Sieg in Folge für PB Racing by JMH im britischen Langstreckensport
- Klassentitel für Wolfbrook auf neuseeländischer Nordinsel

Neuburg a. d. Donau, 18. Juni 2024 – Während Tresor Audi Sport Italia beim Start in die italienische Langstreckensaison mit dem Audi R8 LMS um den Sieg fuhr, verbuchte PB Racing by JMH in Großbritannien bereits seinen dritten Saisonserfolg und das Team Wolfbrook feierte einen Klassentitel in Neuseeland.

Audi R8 LMS GT3

Starker Auftakt in Italien: Tresor Audi Sport Italia gelang in Vallerlunga ein guter Saisonstart im **Campionato Italiano Gran Turismo Endurance**. Das Fahrertrio Alex Aka/Pietro Delli Guanti/Rocco Mazzola war von Platz drei in das Drei-Stunden-Rennen gestartet. Aka machte im Audi R8 LMS bei seinem Debüt auf der Rennstrecke vor den Toren Roms einen Platz gut und konnte anschließend Druck auf den führenden ehemaligen Formel-1-Piloten Giancarlo Fisichella im Ferrari ausüben. Seine Teamkollegen Mazzola und Delli Guanti setzten den Kampf um die Führung fort. Nachdem sich der Audi Nummer 12 allerdings eine Fünf-Sekunden-Strafe eingehandelt hatte, musste sich das Fahrertrio am Ende mit 5,8 Sekunden Rückstand knapp geschlagen geben. Ganze vier Zehntelsekunden fehlten dem zweiten Audi mit Glenn van Berlo/Andrea Cola/Leonardo Moncini als Viertem auf ein Podiumsergebnis, nachdem sie von Startplatz 18 eine starke Aufholjagd gezeigt haben. In der **British Endurance Championship** feierte das Audi-Kundenteam PB Racing by JMH von der Pole-Position einen Sieg in Silverstone. Bei wechselhaftem Wetter steuerten Peter Erceg/Marcus Clutton den Audi R8 LMS im Zwei-Stunden-Rennen souverän mit drei Runden Vorsprung zum dritten Saisonserfolg. In der **North Island Endurance Series** in Neuseeland musste sich das Team International Motorsport nach drei Titeln in der Vergangenheit diesmal denkbar knapp geschlagen geben. Luke Manson/James Penrose lagen im Audi R8 LMS nach Platz vier beim Finale in Hampton Downs punktgleich mit einem Fahrertrio von McLaren auf Platz eins der Tabelle. Die beiden Audi-Privatfahrer haben den Titelkampf lediglich wegen schlechterer Qualifying-Ergebnisse verloren. Platz drei im abschließenden Drei-Stunden-Rennen ging an Sam Fillmore/Daniel Gaunt in einem weiteren Audi des Teams. Steve Brooks/Bill Riding gewannen in einem Audi von Wolfbrook wie schon im vergangenen Jahr die Amateur-Tabellenwertung der Rennserie.

Audi RS 3 LMS (TCR)

Podiumsergebnisse in Europa: Das Team JWB Motorsport verbuchte beim dritten Lauf der **British Endurance Championship** ein Podiumsergebnis. Philip House steuerte den Audi RS 3 LMS des Teams in Silverstone auf Platz zwei seiner Klasse. Beim zweiten Lauf der **Nankang Endurance Academy** in Riga fuhr das DMK Racing Team mit dem Audi RS 3 LMS auf Platz drei seiner Klasse. Nachdem Antti Jartsev/Deividas Sakalauskas das Zwei-Stunden-Rennen zunächst

angeführt hatten, fielen sie in der letzten halben Stunde wegen eines Problems mit der Kraftstoffversorgung zurück.

Termine der nächsten Woche

- 20.–23.06. Watkins Glen (USA), 5. Lauf IMSA Michelin Pilot Challenge
- 21.–23.06. Zolder (B), 2. Lauf Belcar Endurance Championship
- 21.–22.06. Misano (I), 3. Lauf TCR European Endurance
- 21.–23.06. Hungaroring (H), 4. Lauf International GT Open
- 21.–23.06. Spa (B), 3. Lauf GT4 France
- 21.–23.06. Spa (B), 4. Lauf British GT Championship
- 21.–23.06. Zhengzhou (CHN), 3. Lauf TCR China Championship
- 21.–23.06. Zhengzhou (CHN), 3. Lauf TCR China Challenge
- 22.06. Nürburgring (D), 3. Lauf Nürburgring Langstrecken-Serie
- 22.–23.06. Fuji (J), 3. Lauf GT World Challenge Asia
- 22.–23.06. Misano (I), 3. Lauf Coppa Italia Turismo
- 22.–24.06. Calabogie (CDN), 2. Lauf Sports Car Championship Canada presented by Michelin

Kommunikation

Audi Sport customer racing

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: eva-maria.becker@audi.de

www.audi-mediacycenter.com



Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati produzieren an 21 Standorten in 12 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2023 hat der Audi Konzern rund 1,9 Millionen Automobile der Marke Audi, 13.560 Fahrzeuge der Marke Bentley, 10.112 Automobile der Marke Lamborghini und 58.224 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2023 erzielte der Audi Konzern bei einem Umsatz von €69,9 Mrd. ein Operatives Ergebnis von €6,3 Mrd. Weltweit arbeiteten 2023 im Jahresdurchschnitt mehr als 87.000 Menschen für den Audi Konzern, davon rund 53.000 bei der AUDI AG in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie einer Vielzahl neuer Modelle setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, vollverbundener Premiummobilität konsequent fort.
